



Aktiv für den Naturschutz

Was machen eigentlich Schutzgebietsbetreuer?

- **Öffentlichkeitsarbeit** mit Pressemitteilungen und Info-material, außerdem durch Führungen und Vorträge Einblicke in das Gebiet und die Betreuungsarbeit geben. Besucher auf die Gebote der Schutzgebietsverordnung hinweisen
- **Naturentwicklung beobachten und dokumentieren**
Brutvögel kartieren, Tier- und Pflanzenarten erfassen und Veränderungen im Auge behalten
- **Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen** vorschlagen, planen, mit den Naturschutzbehörden abstimmen und umsetzen
- **Biotoppflege** mit Astschere und Säge, entkusseln, freischneiden und auch mal Müll sammeln
- **Geld für Schutzprojekte einwerben**, Förderanträge schreiben und für Eigenleistungen selbst mit Hand anlegen
- **Kontakte pflegen** zu Landwirten, Förstern, Jägern und Grundeigentümern und sich über Probleme austauschen
- **Bericht erstatten** auf vielen Formularen regelmäßig an die Naturschutzbehörden

Kurz gesagt: Viel lernen, immer wieder staunen, sich über die Natur freuen, sich engagieren und auch kleine Erfolge feiern.